



Fotos: Philipp Plum

1. Preis beim  
KIT-Kinder-  
theaterfestival  
Amberg  
2023

Frei nach dem Klassiker  
von Wilhelm B.  
von Bernhard Studlar

Deutsche  
Erstaufführung

SCHAUSPIEL  
FÜR KINDER UND  
ERWACHSENE

# MAX UND MORITZ (M&M)

## DA IST NOCH WAS IM BUSCH!

Es spielen: Sebastian Bischoff, Andreas Erfurth, Martin Radecke und Laurenz Wiegand.  
Regie: Kai Frederic Schrickel, Kostümbild: Hannah Hamburger, Bühnenbild: Stefan Bleidorn.

Gefördert durch



Gefördert mit



Gefördert durch die  
Landeshauptstadt  
Potsdam



# MAX UND MORITZ (M&M) – Da ist noch was im Busch!

**Etwas still war es um die beiden Bösen Buben geworden**, die „Antihelden“ unserer Kindheit und der Kindheit unserer Groß-, Urgroß- und Ururgroßeltern, die immer einen neuen wilden Streich ausgeheckt haben, der einem die Haare zu Berge stehen ließ und manchem Huhn das köstliche Leben gekostet hat. Und wie durch ein Wunder haben sie die Mühle überlebt – vielleicht war es ja auch nur eine üble Fantasie vom alten Herrn B. von anno dazumal!?!

**Da stehen sie also wieder, bunt und frech wie eh und je**, und laufen schnurstracks einem farblosen und überaus humorlosen Erzähler über den Weg, der dreist behauptet, ihre Geschichte, die Geschichte von Max und Moritz, weiterzählen zu dürfen! Was soll denn das???

**Kurzerhand wird der „Buschmann“, wie sie ihn kühn nennen, überstimmt** und die beiden nehmen ihm das Heft respektive das Buch aus seiner farblosen Hand. Doch was müssen sie sehen: der Ort ihrer genialen Streiche, Wilhelmsbusch genannt, ist nur noch ein öder Flecken, in dem der „Boltewismus“ herrscht und die Macht von einem ominösen Heiligen Huhn an sich gerissen wurde. Big Huhn is watching you!

**Dabei sind sie alle noch da, die Bewohner von Wilhelmsbusch** und früheren Opfer ihrer Streiche: die Witwe Bolte, der Lehrer Lämpel, der Schneider

Böck, Onkel Fritz und der Bäcker Ei, doch sind sie kaum wiederzuerkennen! Als graue Schatten, als Schwarz-Weiß-Ausgaben ihrer selbst versuchen sie, die Regeln des Heiligen Huhns (keine Fragen, keine Farben) zu befolgen Oder auch nicht... Denn schon hat die Witwe Bolte einen lukrativen Schwarzmarkthandel mit gebratenen Hühnerkeulen etabliert. Obwohl es streng verboten ist, in Wilhelmsbusch, Huhn im Haus zu haben! Wenn das mal nicht der emsige Hühnerbeauftragte des Ortes bemerkt. Denn dann gibt es Ärger!

**Wie M&M, so nennen sich die beiden mittlerweile, mit neuen Streichen wieder Farbe in ihre Welt bringen und sich quasi als „anarchistische Systemverweigerer“ wie damals gegen die Welt der Erwachsenen, deren Regeln und Einschränkungen behaupten, erleben wir in der frischen neuen Version von Bernhard Studlar (geboren 1972 in Wien) als Deutsche Erstaufführung.**

**Ein Theaterstück für Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren** - und natürlich auch für alle Erwachsenen, die die beiden Lausbuben Max und Moritz als DIE Klassiker der deutschen Comic-Literatur von 1865 wieder treffen können.

Eine kindgerechte, fröhliche Inszenierung und irgendwie auch eine politische Wiedergutmachung an den Bösen Buben, deren Schicksal diesmal ganz sicher nicht in einer Mühle enden wird!

MAX UND MORITZ:

**SIE SIND WIEDER DA!**



## Anlässlich der Familienvorstellung im Parktheater Bensheim schrieb der Bergsträßer Anzeiger:

„Mit seinem Stück bringt das Neue Globe Theater unter der Regie von Kai Frederic Schrickel keine weichgespülte Story auf die Bühne. Max und Moritz setzen sich zwar für das Gute und Richtige und nicht zuletzt für Werte wie Freundschaft und Zuverlässigkeit ein, doch bewahrt die Aufführung auch in den Kostümen von Hannah Hamburger das Grotteske der Vorlage ... Auch die grausamen Komponenten des Originals sind nicht eliminiert. „Ricke-Racke“ – die schreckliche Mühle – liegt als Drohung immer wieder über dem Geschehen ... Doch legen M & M dem „Buschman“ am Ende das Handwerk für immer und befreien alle Hühner ... allein schon das unangepasste Verhalten und die Frechheit der Hauptpersonen erfreute das Herz des jungen Publikums. Dazu die vielen Clownerien und Running Gags wie die Cola-Dose, aus der nur Konfetti kommt, oder eine Banane, mit der die dummen Erwachsenen immer wieder hereingelegt werden, Slapstick-Elemente und viel Sprachwitz. Am Ende gab es langen Applaus und begeisterte Rufe.“

von Eva Bambach, 28.2.2023



**NEUGIERIG?**

Hier geht's zum Best-Of Video



**Kontakt, Buchung und Organisation:**

Andreas Erfurth &  
Kai Frederic Schrickel

Geschäftsstelle: Gutenbergstr. 97  
14467 Potsdam

+49 (0) 177 3238570

Kontakt@NeuesGlobeTheater.de

www.NeuesGlobeTheater.de

## NEUES GLOBE THEATER

2015 von Andreas Erfurth, Sebastian Bischoff und Kai Frederic Schrickel gegründet, hervorgegangen aus dem Ensemble von Shakespeare und Partner Berlin, ist eine freie schauspielergeführte Theatertruppe aus Potsdam.

**Max und Moritz (M&M) - Da ist noch was im Busch!**  
von Bernhard Studlar  
frei nach Wilhelm B.

## ES SPIELEN

Laurenz Wiegand  
Martin Radecke  
Sebastian Bischoff  
Andreas Erfurth

## REGIE

Kai Frederic Schrickel

## KOSTÜMBILD

Hannah Hamburger

## BÜHNENBILD

Stefan Bleidorn

## REGIEASSISTENZ UND THEATERPÄDAGOGISCHES MATERIAL

Jessica von Wehner

## SOUNDS

Toni Nissl

## AUFFÜHRUNGSDAUER

65 Minuten ohne Pause

## KONDITIONEN

### Mitwirkende:

4 Schauspieler, 1 Techniker

Honorar: 3.500 €

zzgl. Fahrt und Hotel

Buchbar: ganze Spielzeit

## AUFFÜHRUNGSRECHTE

henschel SCHAUSPIEL  
Theaterverlag, Berlin

## PREMIERE

12. Oktober 2022

im Theater Hameln (DE)